Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 31 (1915)

Heft: 13

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

von Fr. 50,000 im Jahre. Bei 2 Prozent Skonto Abzug würde man Fr. 1000 weniger zu zahlen haben. Nun ist es selbstverständlich, daß die Summe von Fr. 50,000 nicht in einer Woche, sondern eben auf das ganze Jahr verteilt, zur Zahlung gelangt, mithin zur laufenden sofortigen Begleichung von jährlich Fr. 50,000 ein Kapitalmehrbedarf von laufend ungefähr Fr. 5000 genügt. Ob man diesen Bedarf aus eigener Tasche oder durch Baukredit deckt, es wird bei Begleichung unter Abzug des Skontos (Fr. 50,000) immer ein Verdienst herauskommen. Man rechne nur dort nach, wo ohne Skonto-Abzüge gearbeitet wird. Zum Überfluß sei die Rechnung hier aufgestellt:

2 Prozent Skonto von Fr. 50,000	= Fr. 1000
6 Prozent Zinsen von Fr. 5,000 Baukredit	= Fr. 300
	= Fr. 700

Kann man das Geld leichter verdienen, als daß man sofort reguliert?

Nußbaumpflanzungen, eine Kapitalanlage für die Zukunft. Als uns vor einiger Zeit der Weg an einem kleineren Bauernanwesen vorbeiführte, fügte es der Zufall, daß der uns gut bekannte Besitzer gerade mit Baumputzen beschäftigt war. Ein Gespräch über Baumpflege im besonderen war die beinahe selbstverständliche Folge dieses Zufalls.

Der Bauer machte uns unter anderem auch auf drei schöne Nußbaumstämme und einen Haufen dickerer Astteile, die von den gleichen Bäumen herstammten und abfuhrbereit neben dem Stall lagen, aufmerksam. Mit warmem Blick auf das Holz erzählte uns der Mann, daß die drei Nußbäume ihm zu wahren Nothelfern geworden seien. Schon die Mißernten im Jahre 1913 und die damals herrschende Maul- und Klauenseuche haben ihn in seinen Verhältnissen rückwärts statt vorwärts gebracht. Als dann aber im vergangenen Jahre alles so schön stand und die meisten Kulturen reiche Ernten versprachen, sei die Hoffnung wieder in seinem Herzen eingezogen. Da habe wie ein Reif in Frühlingsnacht der Krieg diese aufkeimende Hoffnung vernichtet. Er habe als Landsturmmann mehrere Wochen Militärdienst leisten und dringende Arbeiten seiner Frau zurücklassen müssen. Zu allem Pech sei auch noch seine Frau krank geworden und so sei das Jahr 1914 noch schlimmer als das vorhergehende ausgefallen. Als ihm daher ein Holzhändler für seine Nußbäume beinahe 1000 Fr. geboten habe, sei es ihm zwar schwer vorgekommen, die schönen Bäume zu opfern, aber die Not habe solche Bedenken nicht aufkommen lassen. Dankbar erkannte dann der Mann auch an, daß er die Rettung aus der Not in erster Linie seinen Vorfahren zu verdanken habe, die durch das Pflanzen der Nußbäume eine Kapitalanlage machten, die ihm nun mit Zins und Zinseszinsen zugute gekommen sei. Seine Schilderung klang in dem Satze aus, er sei nur froh, daß er schon vor 10 Jahren, an einem Bord, das sonst nur Gestrüppe aufwies, ein halbes Dutzend Nußstämme gepflanzt habe. Vielleicht seien seine Kinder oder Enkel einmal in der Lage, einen ebenso großen Nutzen aus diesen jetzt jungen Bäumen zu ziehen, wie er jetzt aus den alten tun konnte.

Die einfache Mitteilung dieses schlichten Bauers ging uns zu Herzen und wir beschlossen sofort, sie den Lesern des „Holz" zur Kenntnis zu bringen und hierdurch dem Pflanzen von Nußbäumen ein dringendes Wort zu reden.

Etwas vom Leim. Der Käse-, Kasein- und Quarkleim wird immer mehr in der Holzindustrie zum Leimen verwendet. Derselbe wird aus den gleichen Materialien hergestellt und hat noch die gute Eigenschaft, daß der aus Quark oder Kasein oder Käse mit Kalk vermischt hergestellte Leim wasserdicht bleibt. Gerade hiedurch wird der Kaseinleim beliebt, was noch umsomehr der Fall ist, weil die Herstellungskosten gering sind. Kasein kauft man in Drogerien, nur achte man darauf, daß derselbe echt ist. Kann man in Drogerien diesen nicht erhalten, so nehme man Quark, der besonders entfettet ist. Quark ist der Überrest von Buttern resp. Käserei, der in manchen Gegenden als weißer Käse verkauft wird. Er führt stellenweise den Namen Quark, aber auch weißer Käse, doch ist die Qualität, wenn gut, dieselbe. Guter Quark muß weiß sein, hat er einen rötlichen Anflug, wie es zuweilen der Fall ist, so ist der Quark zweiter Qualität, weil er zu lange gelegen hat und dadurch ist die Bindekraft gleich Null. Quark oder weißen Käse mit rötlichem Anflug nehme man zur Leimbereitung nicht, desgleichen soll auch für das Dörren des Quarks kein rötlicher, sondern weißer Quark verwendet werden. Nimmt man rötlichen Quark, so ist auch der hieraus gewonnene Kasein schlecht, da er keine genügende Bindekraft hat. Um Kasein zu bereiten, nimmt man beispielsweise zwei Pfund frischen entfetteten Quark, legt diesen in eine Schüssel und schüttet soviel Wasser darauf, daß der Quark ganz unter Wasser ist. Alsdann wäscht man den Quark gründlich im Wasser, legt denselben auf ein sauberes Tuch auseinander, daß er abtrocknet und mürbe wird. Hierauf wird derselbe auf ein dünnes Blech auseinander gebreitet und langsam gedörrt. Ist dieses geschehen, so füllt man das erhaltene Kasein (denn Kasein ist nur der Handelsname für Quark) in eine trockene saubere Konservenbüchse oder Blechdose mit einem festen Verschluß. Bleibt dieser gedörrte Quark von Feuchtigkeit frei, so hält derselbe sich lange Zeit und man kann davon nehmen nach Bedarf. Kasein-, Quark- und Käseleim sollen stets frisch zubereitet werden. Besonders bewährt sich der Kaseinleim für Kiefern-, Fichten-, Linden- und Lärchenholz und hat in diesem Falle die Eigenschaft, ein echter, wasserdichter Leim zu sein. Der Kaseinleim erhält die höchste Bindekraft, wenn beispielsweise 80 gr Kasein und 16 bis 18 gr Kalk genommen wird. Die Hauptsache ist auch, daß der Kalk gut mit dem Kasein in Lösung kommt.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man mindestens 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen. Wenn keine Marken beiliegen, wird die Adresse des Fragestellers beigedruckt.

274. Wer liefert vollständig luft- od. ofengetrocknete Hobelriemen, roh, I./II. Qualität, 18 u. 26 mm stark? Offerten unter Chiffre 274 an die Expedition.

275. Wer hätte ein Schneckengetriebe mit Gehäuse billig abzugeben, ebenso eine Riemenscheibe, 960 mm Durchm., 120 mm breit, 50—65 mm Bohrung? Offerten unter Chiffre B 275 an die Expedition.

276. Wer hätte ein Röhrenmodell, Durchm. 1 oder 1,20 bis 1,30 m, leihweise für 1 Monat abzugeben? Offerten mit Angabe der Muffenzahl und des Mietzinses unter Chiffre 276 an die Expedition.

277. Wer liefert Feuerwehrleitern und wer erstellt solche nach schweizerischem Feuerwehrreglement? Offerten unter Chiffre 277 an die Expedition.

278. Wer hat Kieselguhr in kleiner oder großer Quantität abzugeben? Offerten unter Chiffre 278 an die Expedition.

279. Wer könnte mir ein dem Braunkohlen-Brikett „Union" gleichwertiges Brikett nennen? Bitte Offerten bei sofortigem Bezug von zirka 20—40 t unter Chiffre 279 an die Expedition.

280. Wer hätte eine guterhaltene, schwere Kehlmaschine samt Zubehör billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 280 an die Expedition.

281. Wer liefert Pappelbretter, 24 mm stark geschnitten, nicht gerade prima Ware, wenn nur gesund und dürr, auch 50 mm dick, franko? Offerten unter Chiffr 281 an die Expedition.

282. Wer erstellt kleine Firmaschilder für Kochherde?

283. Wer hätte einen gebrauchten Gleichstrommotor, 10 bis 12 PS, 200/220 Volt, billig abzugeben? Offerten mit Preisangabe und Tourenzahl unter Chiffre 283 an die Expedition.

284 a. Wer liefert Motorbenzin in Blechkannen gegen bar? **b.** Wer besorgt gegen billige Berechnung das Umändern von stationären Benzin-Motoren für Petroleum?

285. Wer erstellt Warenaufzüge für ca. 200 kg Tragfähigkeit? Offerten an Fricker & Cie., Baugeschäft, Frick.

286. Welche schweizer. Metallwarenfabrik liefert Brennerseelen, ebenso Kleinstteller für Invert-Gasbrenner kuranter Typen, oder würde sich für deren sofortige Anfertigung einrichten bei Zusicherung eines bedeutenden Absatz-Quantums? Offerten unter Chiffre 286 an die Expedition.

287. Wer liefert Wasserdestillationsapparate?

288. Wer ist ständiger Lieferant von Birkenholz in div. Dimensionen? Offerten unter Chiffre 288 an die Exped.

289. Wer liefert ein billiges, zweckdienliches Bindemittel zur Herstellung von Sägmehl-Briketts? Gefl. Offerten unter Chiffre 289 an die Exped.

290 a. Wer liefert parallele Kistenbretter, 9/10, 11/12, 13/14 mm stark, 15/40 cm breit, 3 m aufwärts lang? **b.** Wer liefert Gipslatten, 9×19 und 9×24 mm stark, 1,50 m aufwärts lang, Durchschnittslänge 250 cm? Offerten unter Chiffre 290 an die Exped.

291. Hätte jemand billig eine gußeiserne Badwanne, wenn auch mit Fehler behaftet, abzugeben, jedoch wasserdicht? Offerten an Alb. Hug, Maschwanden (Zürich).

Asphalt-

und Cementarbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Stallböden
Asphalt-Parkett
Dachpapp-Dächer
Holzzement-Dächer

Plättli-Böden 1214b
Asphalt-Blei-Isolierplatten zu Isolierungen.
Holzpflästerungen

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

KOCH & Cie., vormals **E. Baumberger & Koch**

Asphalt- und Zementgeschäft, **BASEL.**

Antworten.

Auf Frage **223.** Elektrische Dörröfen in bewährtem System und 3 verschiedenen Größen liefert J. Ehrenberg, Luzern, elektromechanische Werkstätte.

Auf Frage **244.** Angefragte Einschalungshalter kann Ihnen sehr billig liefern: Joseph Wormser, Zürich, Gartenhofstraße 32, Werkzeug- und Maschinengeschäft.

Auf Frage **245.** „Ameisen" in Gebäuden vernichtet man am besten und einfachsten, indem man einen größeren Schwamm oder mehrere in Zuckerlösung taucht und an betreffenden Orten auflegt. Die Ameisen saugen die Lösung begierig an, resp. nisten sich ein. Kasp. Winkler & Cie., chem. bautechn. Artikel, Zürich 5.

Auf Frage **246.** Steinpoliermittel 2c. sind bei Kasp. Winkler & Cie., chem. bautechn. Artikel, Zürich 5, Neugasse 99, erhältlich.

Auf Frage **253.** 2 Gleichstrom-Motoren von 240 Volt, 2½ PS und 5 PS, hat in bestem Zustande billigst abzugeben: A.-G. Kesselschmiede Richterswil.

Auf Frage **262 a.** Unterzeichneter offeriert 24 mm Kistenbretter, 5 m lang und darunter zu billigem Preis, sowie Doppellatten, 10/10 und 12/12 cm, 4—6 m lang. Bitte um gefl. Aufgabe der Adresse, um Ihnen Preisofferte stellen zu können: Jos. Dudler, Staad.

Auf Frage **264.** Einzelne Kreissägenwellen mit Ringschmierlager, auch komplette Eisenteile zu Besäum Kreissägen erhalten Sie am billigsten bei Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage **267.** Eine guterhaltene Falzzudrückmaschine könnte Ihnen, solange frei, sehr billig abgeben: Heinrich Wertheimer, Zürich, Limmatstraße 50.

Auf Frage **269 a.** Wenden Sie sich an die Firma Bachofen & Co. in Uster, welche Ihnen mit Offerte für den Patentrost „Pedrett" näher treten will.

Auf Frage **269 a, b** und **c.** Alle Transmissions-Organe, wie Lager, Wellen, Riemenscheiben, Treibriemen 2c. liefern billigst: Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage **269 c.** Die Firma Bachofen & Co. in Uster liefert Ihnen schmiedeiserne und hölzerne Riemenscheiben in allen Dimensionen.

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Zürich. Umbau des Kramenschulhauses in Wald. Schreinerarbeiten. Pläne 2c. auf der Baustelle. Offerten bis 30. Juni an den Präsidenten der Gemeindehaus-Baukommission, W. Heß z. Gutenberg.

Zürich. Gipser-, Glaser-, Schreiner-, Installations-, Schlosser- und Malerarbeiten für das neue Schiffswartlokal in Männedorf. Pläne 2c. bis 24. Juni je vorm. von 8 bis 12 Uhr auf der Gemeinderatskanzlei. Offerten mit der Aufschrift „Schiffswartlokal Männedorf" bis 26. Juni an den Gemeindepräsidenten, H. Schweiter zum „Friedegg".

Bern. Gipser- und Malerarbeiten, sowie **Anstrich des Schulmobiliars** zum neuen **Primarschulhaus an der Weißensteinstraße in Bern.** Pläne 2c. auf dem Hochbauamt, Bundesgasse 38, 3. Stock. Preislisten sind daselbst zu beziehen. Angebote mit Aufschrift „Eingabe für das Primarschulhaus an der Weißensteinstraße" bis und mit 26. Juni, abends 5 Uhr, an die städt. Baudirektion in Bern.

Bern. Erd-, Maurer-, Verputz- und Kanalisationsarbeiten zum Transformerhäuschen mit Brunnenanlage und Bedürfnisanstalt auf dem Bühlplatz in Bern. Pläne und Vorschriften im Hochbauamt, Bundesgasse 38, 3. Stock. Angebote mit der Aufschrift „Eingabe zum Transformerhäuschen und Bedürfnisanstalt auf dem Bühlplatz" bis 30. Juni, abends 6 Uhr, an die städt. Baudirektion.

Bern. Neueindeckung des Turmhelmes der Kirche in Spiez. Näheres bei Kirchgemeinderatspräsident Itten in Spiez und bei Architekt Indermühle in Bern, Zeitglocken Nr. 5. Offerten mit Aufschrift „Offerte für Turmhelmdach" bis 3. Juli, abends 8 Uhr, an den Kirchgemeinderatspräsidenten.

Bern. Erweiterungs- und Neubauten der Armenanstalt Kühlewil. Gipser-, Maler-, Schreiner-, Schlosserarbeiten. Pläne 2c. bei Architekten Stettler & Hunziker, Kramgasse 61, Bern. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Armenanstalt Kühlewil" bis 26. Juni abends 5 Uhr an die Baudirektion der Stadt Bern.

Bern. Gmd. Thierachern. Gartenzaun beim neuen Schulhaus (Gartensockel in 20 cm dickem Zementbeton, Zaun mit eisernen Stöcken und Querstangen und halbrunde „Scheieli"). Offerten bis 1. Juli an Gemeindepräsident Bösch. Auskunft daselbst.

Bern. Neue Käserei in Bramberg. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Kunststeinhauer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten, sanitäre Einrichtungen. Pläne 2c. bei S. Freiburghaus, Präsident, Bramberg, und bei Fr. Wyß, Architekt, Lyß. Offerten bis 27. Juni an den Präsidenten, S. Freiburghaus in Bramberg.

Bern. Erstellung einer **Wasserleitung** von zirka 400 m Länge, nebst **Quellenfassung** und **3 Brunnentrögen auf dem Gurbs, Gemeinde Diemtigen.** Plan 2c. beim Hirt, Christian Wenger. Eingaben bis 30. Juni an den Bergvogt, G. Gseller in Oppligen bei Kiesen.

Schwyz. Gemeinde Lachen. Neuerstellung der Holzzement-Bedachung am Mittelbau des Schießstandes. Preisofferten bis Ende Juni an den Präsidenten der Baukommission, Gemeinderat Joh. Ruhstaller. Auskunft daselbst.

Thurgau. Maurer-, Steinhauer-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Neubau des Verwaltungsgebäudes des Kantonalen Elektrizitätswerkes in Arbon. Pläne 2c. bei der Bauleitung, S. Ott, Architekt in Arbon. Offerten bis 1. Juli an die Direktion des Kant. Elektrizitätswerkes in Arbon.

Ticino. Venerando ospizio della B. V. in Mendrisio. Costruzione di un **padiglione annesso all'ospedale. Opere da capomastro.** Piani e condizioni presso l'Ufficio d'Amministrazione nei giorni feriali dalle ore 9 alle 12 ant. e dalle ore 2 alle 4 pom., ed in quelli festivi dalle 9 alle 11 ant. Offerte coll'indicazione esterna „Offerta per le opere di costruzione di un Padiglione" all'Amministrazione (Presidente C. Pasta) in Mendrisio per il 30 giugno, alle ore 4 pom., accompagnate da un deposito di fr. 2000.

Ticino. Amministrazione patriziale di Arbedo-Castione. Costruzione di uno **stallone sull'Alpe di „Girso".** Capitolato, ecc. presso l'Amministrazione. Domande colla soprascritta „Offerta per la costruzione dello stallone a Girso" al Dipartimento di Agricoltura in Bellinzona, entro il 28 giugno, alle 11 ant. Deposito fr. 400.